



Schneiderinnen, auf seine Kinder-Carabinieri geübt, finden dauernde Beschäftigung bei M. Albrecht.

Submiffion.

Die Arbeiten zur Ausführung von Zehrerarbeiten für den Friedhof und Stadtpark sollen im Wege öffentlicher Submiffion vergeben werden.

Nothwendiger Verkauf.

In Sachen, betreffend die nothwendige Subhafation der den Eheleuten Spentnath Adam Sieder und Julie Alberta geborene Keder zu Gottfriedsroda gehörig gemefenen, im Allgemeinen Grundbuche des hiesigen Grundbuch-Amtes Band V, Blatt 243, Nr. A 1 und B 1, 2, 3 eingetragenem Grundbuche, nämlich:

- A. die Befugung auf der wüften Markt Gottfriedsroda Nr. 251 der Gebäude-Steuer-Rolle, bestehend aus: Wohnhaus mit kleinem Hof und 1 A Garten zu 80 Zhr. jährlichem Nutzungswert nebst Scheune und Hintergebäude, ferner
B. die Bläue Nr. 343 und 347 und zwei Holzgrundstücke im Gartenshofe, alles in Flur Eartstbergers belegen und bei Artikel Nr. 159 der Mutterrolle verzeichnet mit einem Gesamt-Flächen-Inhalte von 11 Hectar 47 Ar 80 QMeter und 56,97 Zhr. jährlichem Grundsteuer-Reinertrag,
C. das Grundstück Nr. 44 am Thierwege in Flur Burgdörfchen Nr. 2 der Mutterrolle mit einer Gesamtfläche von 1 Hectar 47 Ar 80 QMeter zu 11,63 Zhr. Reinertrag

sollen im Wege der Subhafation die vorbeschriebenen Grundstücke am 29. April c., Nachmittags 3 Uhr, an hiesiger Gerichtsstelle durch den unterzeichneten Subhafations-Richter veräußert und es soll an demselben Tage 6 Uhr Abends ebenfalls das Urtheil über den Zuschlag verkündet werden.

Alle Eintragungen, welche Eigenthum oder anderweitig, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekensbuch bedürfen, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden aufgedeckt, dieselben zur Vermeidung der Pfändung im Versteigerungs-Termin anzumelden.

Königliche Kreis-Gerichts-Commission. Der Subhafations-Richter.

Auction.

Mittwoch den 29. März c., von Vormittags 10 Uhr ab, versteigere ich im Gasthof zum Schwan, gr. Steinstraße: Schreibsecretaire, Kleiderschränke, 4 Stühle, Sopha's, Nähtische, Bettstellen, sowie den Rest von Materialwaaren, Cigarren u. s. w. Klepzig.

„Veritas“

Berliner Vieh-Versicherung-Gesellschaft. Wir bringen hiermit zur Kenntniß, daß wir den Herren Merzenich & Co. zu Halle a/S. die General-Agentur für die Regierungsbezirke Merseburg und Magdeburg übertragen haben. Berlin, den 20. März 1876. Die Direction.

Bezugnehmend auf vorstehende Bekanntmachung halten uns zum Abschlusse von Versicherungen bestens empfohlen und sind zur Ertheilung jeder gewünschten Auskunft gern bereit. Agenten wollen sich melden bei Merzenich & Co., Halle a/S. Große Ulrichstraße 61.

Die Magdeburgische Zeitung

publiscistisches Organ ersten Ranges in Deutschland hat auch im letzten Quartal wieder eine bedeutende Zunahme der Abonnentenzahl erfahren. Die Magdeburgische Zeitung darf diese Erweiterung ihres Vertriebes der Schnelligkeit und Vollständigkeit, wie Zuverlässigkeit ihrer politischen wie commercieellen Nachrichten, in welcher Beziehung sie keiner Zeitung Deutschlands nachsteht, zuschreiben. Der Inhalt des Blattes ist durch Veranziehung tüchtigster Mitarbeiter und Einführung neuer Rubriken ansehnlich vermehrt worden. Der eigene telegraphische Dienst ist seit einiger Zeit bereits in der Weise bedeutend erweitert, als die Magdeburgische Zeitung einen Contract abgeschlossen hat, wonach sie für bestimmte Stunden des Tages, in welchen die Postverbindung nicht genügt, eine telegraphische Zeitung von Berlin nach Magdeburg zur aussehlichen Benutzung gepachtet hat. Insuper ist bei der großen Verbreitung der Magdeburgischen Zeitung, welche das Hauptblatt der Provinz Sachsen, der Herzogthümer Anhalt und Braunschweig ist, außerdem einen weiten Leserkreis in Brandenburg, Hannover, den Thüringischen Staaten, Westfalen u. s. w. hat, der beste Erfolg gesichert. (H. 51244) Man abonnirt bei allen Kaiserl. Postanstalten auf die Magdeburgische Zeitung mit 7 Mark pro Quartal.

Hallescher Verein für Volkswohl.

Dienstag den 4. April, Abends 7 1/2 Uhr, veranstaltet die Sonntagsercheinung ihren Gesellschafts-Abend zum Abschlusse des Winterhalbjahres. Eintrittskarten für Mitglieder in der Sonntagserammlung. Freunde des Vereins werden hierdurch mit dem ergebensten Bemerken eingeladen, daß nur eine beschränkte Zahl von Eintrittskarten ausgeben werden soll. Der Ertrag an der Kasse ist ausschließlich für bekannte Vereinszwecke bestimmt. Der Vorstand.

Möbelfuhrwerk,

sowie verschiedene Gelegenheitswaaren nach Halle bei der Verjähren, Brunnenswarte 16.

Auction.

Freitag, den 31. März c. von Nachmittags 1 Uhr ab, versteigere ich in der Restauration, Leipzigerstraße 62: 1 Sopha, 2 Kommoden, 4 Bettstellen, 1 gr. Spiegel, ca. 20 verschied. Fische, 4 Dbd. Rohre, 7 Dbd. Gartenstühle, 1 gr. Geschirrschrank, 2 Kronleuchter und 3 Lampen, (Petroleum), Porzellan und Glasgeschirre, Haus- und Küchengeräthe u. s. w. H. S. Effe, Auct.-Commiffar.

Grundstücks-Verkauf.

Ein Grundstück mit schöner Wohnung und Niederlagen, an der Magdeburger Chaussee gelegen; dasselbe ist bisher zu einem Steinlager nebst Werkstat benutzt worden, eignet sich aber auch besonders für ein Backhaus (in der Gegend des Schloßes), Fische, ob Schloß, ferner durch seine passende Räumlichkeit für einen Drochsenbesitzer. Preis 4500 Zhr., Anzahlung nach Uebereinstimmung.

Merzenich & Co., gr. Ulrichstraße 61.

Eine flotte Bäckerei

in schönster Lage, sowie mehrere Geschäftshäuser mit Laden sind sofort zu verkaufen und zwar unter sehr vortheilhaften Bedingungen. Näheres durch den Agenten Fr. Braumann in Eisleben.

Ein kleines Gut in Bennstedt bei Halle, 14 Morgen gutes Acker, Haus und Zubehör, mit und ohne Inventar, ist sofort für 5000 Thaler mit 2000 Zhr. anz. zu verkaufen. Näheres zu erfragen, Halle, Heiner Sandberg Nr. 6 in Stadtrathen. (H. 5796) E. Seeb.

Ein Landgasthof mit Tanzsaal, Keller, Stallung, Garten, 2 Mrg. Feld, 1 St. von Halle, der einzige im Orte, vollständigem Inventar (4000 Zhr.), ist mit 1500 bis 2000 Zhr. Anzahlung zu verkaufen durch Zeuner, Köpferplan 2.

Eine Bodmühle mit 1 frang. und 1 Spitzgang, gute Wind- und Mablage, in der Nähe der Stadt gelegen (2100 Zhr.), ist mit 300 bis 400 Zhr. Anzahlung zu verkaufen durch Zeuner, Köpferplan 2.

Ein gut rentirender Gasthof mit neuen Gebäuden in einem großen Dorfe, Einfahrt, Hof, Kegelbahn, Keller, großer Stallung, Brunnen, gr. Tanzsaal, 5 Mrg. gutem Feld, an der Straße gel., 3/4 St. von der Stadt (6500 Zhr.), ist mit 3000 Zhr. Anzahlung zu verk. durch Zeuner, Köpferplan 2.

6000 Zhr. werden auf erste gute Landhypothek, 15 Mrg. gutes Feld, Feuerlöse der Gebäude gegen 9000 Zhr., geäußt durch Zeuner, Köpferplan 2.

Ein neues Haus in Halle, v. d. Rannischen Thore gelegen, mit 6 Hof, Vor- und Hintergarten (6500 Zhr.), ist mit 2-3000 Zhr. Anzahlung zu verk. durch 3283 Zeuner, Köpferplan 2.

Guts-Verpachtung.

Das Wirtgut Großballhausen, der rothe Hof, von circa 711 Mrg., separirt, vorzügliche Bonität, bei einer Zuderfabrik belegen, mit neuen Gebäuden und herrschaftlicher Wohnung, an der Chaussee und circa 1 Stunde von den Stationen Straußfurt u. Klingenberg gelegen, soll vom 25. Mai c. an auf 12 Jahre freihändig verpachtet werden. Bestätigung ist jeder Zeit gestattet. Bedingungen sind von mir zu beziehen. Nachgebote unter Nachweis von 90000 Mark Vermögen werden bis 1. Mai c. erbeten. Erfurt, März 1876. Pansa, Justiz-Rath.

Eine kleine Restauration wird für sofort zu pachten gesucht. Gest. Offerten unter A. K. 6006 werden in der Annoncen-Exp. v. J. Barck & Co. erbeten. Dannefeld, 1. Weg. Garten, auch getheilt, zu verk. Merseburgerstr. 13.

Capital-Gesuch.

Sieben bis achttausend Thaler gegen fünf und ein halb Prozent Zinsen pro anno, werden auf ein ländliches Grundstück, welches vierfache Sicherheit bietet — zur ersten Hypothek gesucht. Selbstdarleiber belieben ihre Offerte unter Chiffre Z. Z. 2500 in der Annoncen-Expedition des Herrn Rudolph Woffe in Halle a/S. baldigst niederzulegen. [3136]

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Mehlen, Pferde- etc. - Lotterie.

Ziehung 19. Mai c. Hauptgewinn im Werthe von 10000 Mark, ferner 80 Stück eble Pferde und ca. 1500 kleinere Gewinne. Preis des Looses 3 Mark.

Casseler Pferde- etc. - Lotterie.

Ziehung 31. Mai c. Hauptgewinn im Werthe von 10000 Mark, ferner 44 Pferde und ca. 1200 kleinere Gewinne. Preis des Looses 3 Mark. Loos zu diesen beiden Lotterien empfehlen und geben Wiederverkaufers Kasab Z. Barck & Comp., Annoncen-Exp., gr. Ulrichstr. 47, 1.

2000 Zhr. gegen Unterpfand einen ersten Aukt.-Hypothek von 3000 Zhr. sofort gefußt. Offert. sub F. 200 an Haasenstein & Vogler hier erbeten.

Geiraths-Offerte.

Der Besitzer eines alten, im besten Schumpung befindlichen Fabrikgeschäfts in Magdeburg, einige 40 Jahre alt, von angenehmen Auktoren, wünscht sich zu verheirathen. Junge Mädchen oder Wittwen mit einem, wenn auch nicht gleich disponiblen Vermögen von 10,000 Zhr. wollen zur Einleitung weiterer Schritte ihre Adressen sub D. 158 an die Central-Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Co., Magdeburg, D. 13975 einfinden.

Offerte.

Damen, welche gefonnen sind, zeitweilig discret zurückgezogen zu leben, finden Gelegenheit unter freundschaftlicher, liebevoller Aufnahme im Hause einer ordentlichen Familie in einem Landstädtchen Thüringens unter solchen Bedingungen. — Das Nähere unter C. Z. I. Zennstädt.

Gute Pension

für ein junges Mädchen von außerhalb gesucht. Adr. niederzulegen Schmeerstr. 24.

Rheumatismus und Gicht

wird selbst in den hartnäckigsten Fällen durch ein bewährtes Hausmittel gänzlich beseitigt. Preis 4 Mark 60 Pf. gegen Einbusung. Free'se's General-Depot Berlin W., Französisch. Str. 28.

Staahtbölzer

in allen Längen offerirt H. Werther, Zimmermeister.

I Piano

in gut. Zustande befindl. (7 Octaven) steht zu verk. Näh. in der Exp. d. 3.

Meubles-Verkauf.

Wegen Umbau sollen eine große Parthe Meubles, als Sophas, Schränke, Kommoden, Fische, Stühle u. c. zu billigen aber festen Preisen verkauft werden. Geißstraße 63.

Neue feine Federbetten

für 15 Zhr. zu verkaufen [3308] gr. Ulrichstr. 47, III. rechts.

Neue, feine Mahagoni-Wäsche- und Kleiderstoffe sind Verhältnisse wegen billig zu verkaufen. Zu erfragen Charlottenstr. 1, 1 Tr., Eingang zur Martinsgasse hinterm Leipzigerthurm.

Ein Waarenschrank zu verkaufen. Oscar Wallin, Leipzigerstr. 95.

100 Ctr. Futterrüben und einige halben Spren sind zu verkaufen bei Meiburg Nr. 12. Karl Dunge.

2 Preshwagen zu verkaufen Landwehrstraße 18.

Gute alte Dachstühle zu verkaufen. C. Geyn, Weidenstraße 16.

Eine 0,15 oder 0,20 Meter starke Schachtpumpe von 84 Meter Tiefe wird gesucht. Offerten sub R. B. 6 in d. Exp. dieser Ztg. erbeten. [3126]

Gefunde starke Nuzbäume verkauft Chr. Schmidt, Halle a/S.

Ein fast neuer Kuchring, sowie ein Drehmaschinen- u. Gylindergepöpel ist zu verkaufen Niemburg Nr. 42.

Eine Stute mit Fohlen, draubarb zum schweren Zug, Arabische Race, ist preiswürdig zu verkaufen. Brachstedt, Friedrich Könnide.

Eine neuankommende Kuh mit dem Kalbe zu verkaufen in Meiburg Nr. 22.

Ein harter, furschhaariger Zughund, männlich, wird zu kaufen gesucht. Zu erst. bei D. Sachmann, Wühlberg 6.

Billard-Fabrik

F. W. Geissler, Leipzig. Sebaftianstraße 52. empfiehlt ihr Lager fertiger Billards moderner Facon in verschiedenen Größen, Quenes, Queueder, ff. Elfenbeinbälle etc.

Siemer empfehle die sehr beliebt gewordenen und bestens eingeführten Tischweine in vorzüglicher Qualität:

Table with 2 columns: Wine Name and Price. Includes 1876er Pfaffers Feinsten, Kaiserberger, Badischer Marktgrüner, etc.

Große Auswahl in Original-Bordeaux-Weinen aus dem Zolllager Madra, Geery, Portwein, Marfala, Mousseux, Champagner, sowie feine Rhein- und Moselweine in Gebinden und Flaschen. Preis-Courant gratis zu Diensten.

Carl Bierbrauer, Weinhandlung, Frankfurt a/M., Gr. Gallusstr. 15.

Die Seefischräucherei

von Franz Westphal in Schütup bei Lübeck empfiehlt täglich frisch geräucherte Heringe, Sprotten und sonstige frische Fische zu den billigsten Tagespreisen. [2652]

Dachpappen, Holzleisten etc.

anerkant vorzügliche Material aus der Fabrik von C. Dierseh & Co. in Berlin empfiehlt zu billigen Fabrikpreisen M. Triest, Schimmelg. 5.

Größes Lager fertiger schöner Grabkreuze, Kissen u. a. Monumente, Gitter in Sandstein, Marmor, Eisen u. s. w.

belieb. correcte Schrift, Krieger-, Säuger-, Gewerks- u. a. Vereins-Fahnen, Schärpen, Kofetten u. a. Decorationen in Seide, Welle u. c., gefußt od. gemalt, fertigt m. Garantie z. maßig. Preis C. Landmann jun., Halle, Neue Promenade 10.

Getreide-Säcke.

Eine Partie neue 2 Scheffel-Säcke verkauft für den billigen Preis von 9 und 10 Sgr. das Stück Hermann Kramer, gr. Berlin 18.

Aecht engl. Senfmehl

von vorzüglicher Qualität, in Wechsellagen offeriren Helmbold & Co.

Taubstummen-Anstalt.

Mittwoch den 29. März von 4 bis 6 Uhr findet im Saale des Remarque-Hauses die öffentliche Prüfung der Taubstummen statt, zu welcher die geehrten Damen des Frauenvereins und die geehrten Freunde der Anstalt ganz ergebenst eingeladen werden. Halle, den 26. März 1876. Kloß.

Ein Meiballon mit Photographie verk., gegen 6 Mark Bel. abzug. bei Keller, Blümenstraße 10.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Minna Geinzig (Berlin) mit Friedr. Jäger (Gros); Anna Knepp (Fischau) mit Rob. Kenigsh (Sob.-lahan); Louise Andrae mit F. M. Goldfofer (Greußen). Geboren: Ein Sohn: Hrn. C. Wagner (Mühlhausen); Hrn. Carl Baum (Magdeburg); Hrn. Hrn. F. Rabemacher (Budau); Hrn. Hrn. Knopf (Gr. Salze); Hrn. B. Zeit (Gardlegen); Hrn. Leop. Hampel (Kubla). — Eine Tochter: Hrn. Hrn. Carl Cron (Erfurt); Hrn. Hrn. Th. Günther (Erfurt). Gestorben: Frau Amalie Schmoht (Eger); Reinb. Matthäi (Operode); Albin Ehold (Leipzig); Louis Käthe (Nordhausen); Frau F. hahn (Westerengel); Frau Dorothea (Magdeburg); Wilh. Haupt (Neustadt-M.); Math. Schmidt (Halt-Gadensleben); A. Hande sen. (Halt-Gadensleben).